

TV-Tipp 24.04: 70 Jahre Israel – Kritische Aufklärung zum 70. Geburtstag

Mit zwei überraschend kritischen und vielschichtigen Dokumentarfilmen – beide in Erstausstrahlung – gedenkt Arte am Dienstagabend dem 70. Geburtstag des Staates Israel. Die französische Dokumentation »Mein gelobtes Land« erklärt die politischen und historischen Ursachen des Nahostkonflikts. Der deutsche Dokumentarfilm »Inside Mossad« (produziert von gebrueder beetz) bringt hochrangige Mitglieder des israelischen Geheimdienstes vor die Kamera – ein seltener Blick hinter die Kulissen einer sehr aktiven und schlagfähigen Organisation.

Themenabend »70 Jahre Israel«

Arte, 20:15 und 21:10 Uhr: Mein gelobtes Land

14. Mai 1948. Der Staat Israel verkündet die Unabhängigkeit. Ein langgehegter Traum wird wahr. „Eretz Israel.“ Eine Heimstatt für alle vertriebenen Juden und für die Überlebenden der Schoah. Für Israels Nachbarn ist die Staatsgründung eine Zumutung. Sie wollen mit Mitteln des Krieges die Unabhängigkeit rückgängig machen. Anlässlich des 70. Jahrestages der Gründung Israels zeichnet der zweiteilige Dokumentarfilm die Entstehung des Nahostkonflikts nach. Von Theodor Herzls Projekt beim ersten Zionistenkongress 1897 über die umstrittene Staatsgründung und den Arabisch-Israelischen Krieg von 1948 bis hin zum Sechstagekrieg 1967 werden die verschiedenen Stationen dieses entscheidenden Kapitels der Gegenwartsgeschichte anhand von Archivaufnahmen und Kommentaren israelischer und palästinensischer Historiker nachvollzogen.

Mein gelobtes Land

2-tlg Dokumentation, F 2017, 107 Minuten

Regie: Blanche Finger, William Karel

Produktion: ARTE F



Szene aus »Inside Mossad« © gebrueder beetz filmproduktion

Arte, 22:20 Uhr: Inside Mossad – Israels Agenten erzählen

Israels Geheimdienst Mossad gilt als bestinformierter Geheimdienst der Welt und operativer Arm der israelischen Regierung. Er wurde als Organisation gegründet, die so stark und effektiv sein sollte, dass sie nicht nur den Staat Israel, sondern auch die weltweite jüdische Diaspora zu schützen vermochte. In der Dokumentation treten erstmals hochrangige Agenten des israelischen Geheimdienstes vor die Kamera. Der Blick hinter die Kulissen zeigt auch die Gefühlswelten der Agenten und schildert die moralischen Dilemmata, die sich aus ihrer Arbeit in der Schattenwelt des Geheimdienstes ergeben. Es ist das intime Porträt eines Lebens entstanden, das sich in Schattenwelten abspielt, ganz und gar im Dienst einer Mission steht und von dem die Öffentlichkeit in der Regel nur erfährt,

wenn etwas schiefgegangen ist. Packende Interviews führen durch die Geschichte Israels und erzählen von berüchtigten Operationen höchster Geheimhaltungsstufe. Bis heute relevante geschichtliche Ereignisse wie der Eichmann-Prozess, die Islamische Revolution oder der Krieg im Libanon erscheinen in einem neuen Licht. Am Ende lässt sich erahnen, zu welchem Anteil die Weltgeschichte von Geheimagenten mitgeschrieben wird.

Inside Mossad

Dokumentarfilm, D 2017, 91 Minuten

Regie: Duki Dror

Produktion: Gebrueder Beetz Filmproduktion, WDR

Ergänzt wird der Arte-Themenabend durch zwei weitere Dokumentationen: »Städte am Meer: Tel Aviv« (ab 23:50 Uhr) und »Ben Gurions Vermächtnis« (ab 0:35 Uhr).